

Woher habe ich meine Aufzeichnungen?

Seit Anfang der 1980er Jahre führe ich meine eigenen Aufzeichnungen.

In der heutigen Zeit findet man im Internet Wetterdaten, die noch vor 25 Jahren vom DWD streng geheim gehalten wurden. Ich habe früher mehrfach versucht, beim DWD an Daten zu kommen. Mir wurde jedes Mal gesagt, dass diese Daten nicht für die Öffentlichkeit sind. Bzw. nur gegen Gebühr, die bei der Menge an Daten, in Papierform, für mich unbezahlbar gewesen wäre.

Aber es gab auch früher schon entsprechende Publikationen. In verschiedenen Bibliotheken in Karlsruhe, vor allem in der Uni und in der Badischen Landesbibliothek wurde ich fündig. Da waren u.a. Aufzeichnungen dabei, die schon so alt und erhaltenswert waren, dass man sie nur unter Aufsicht in der Bibliothek anschauen durfte und gegen Gebühr kopieren lassen konnte. Anhand dieser Aufzeichnungen war es möglich, Temperatur-Messwerte aus Karlsruhe oder Freiburg bis ins 18. Jahrhundert zurück zu verfolgen.

Anhand von zeitgenössischen Berichten und Aufzeichnungen sogar noch viel weiter, so z.B. die Extremwinter 1431, sowie mehrere Winter in den 1690er Jahren, auf dem Höhepunkt der sogenannten „Kleinen Eiszeit“. Und im Gegensatz dazu der Extremsommer von 1540, der interessanterweise mitten in dieser Kleinen Eiszeit lag.

Rückschlüsse auf das Wetter und Klima in früheren Epochen kann man z.B. auch Anhand der Jahresringe von Bäumen nachvollziehen.

In der heutigen Zeit bietet das Internet wie gesagt fast unbeschränkte Möglichkeiten auch an detaillierte Aufzeichnungen weltweit zu kommen.